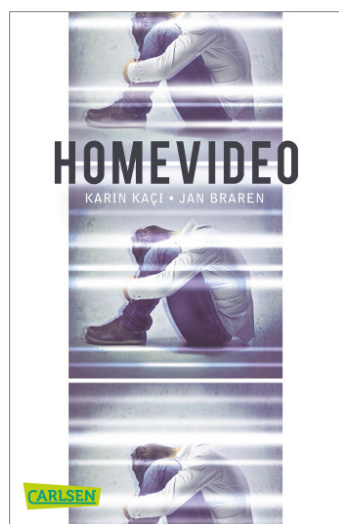


Karin Kaçi, Jan Braren Homevideo

Jakobs Kamera ist wie ein Tagebuch. Mit ihr filmt der 16-Jährige, was ihn bewegt. Doch dann gerät ein selbstgedrehtes, intimes Video von ihm durch Zufall in die Hände von Mitschülern, die es ins Internet stellen. In kürzester Zeit verbreitet es sich in der ganzen Schule und weiter. Jakob wird ausgelacht, angemacht, gemobbt. Seine Freundin Hannah zieht sich zurück. Lehrer und Eltern wissen kaum, wie sie mit der Sache umgehen sollen. Keiner kann helfen, keiner kann die Hassbotschaften stoppen. Es bleibt nur ein Ausweg...

Nach dem mehrfach mit Fernseh- und Zuschauerpreisen ausgezeichneten TV-Film „Homevideo“. Thema Mobbing im Internet - intensiv, drastisch und bewegend erzählt.



Karin Kaçi, Jan Braren

Homevideo

Ab 14 Jahren

176 Seiten, Taschenbuch

€ (D) 6,99 | € (A) 7,20 | sFr 10,50

ISBN 978-3-551-31438-3

Karin Kaçi, 1976 in Deutschland geboren und in der Nähe von Köln aufgewachsen, hat als Tochter einer armenischen Familie aus der Türkei sowohl zum Okzident als auch zum Orient Bezug. Seit Abschluss ihres Film-Studiums im Bereich Drehbuch an der ifs internationale filmschule köln 2005 ist sie als freie Autorin für Film, Fernsehen, Prosa und Hörspiel tätig.



© privat

Jan Braren, geboren 1968, studierte Philosophie, Psychologie, öffentliches Recht und Geschichte in Hamburg und Kiel. Nach dem Studium gründete er das Label „5D“, unter dem Kunst- und Medienprojekte entstehen, oft mit Filmbezug. Mit seinem Drehbuch zum Fernsehfilm „Homevideo“ gewann Jan Braren den *Grimme-Preis 2012* und viele andere Auszeichnungen. Er lebt als freier Autor und Texter in Hamburg.



© privat

Die Coverabbildung und die Autorenfotos stehen im Internet zum Download bereit: www.carlsen.de/presse

Katrin Hogrebe

CARLSEN Verlag | Völckersstraße 14-20 | 22765 Hamburg

Tel. +49 (0)40/39 804-273 | Fax -394

E-Mail: katrin.hogrebe@carlsen.de